

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1886

285 (18.10.1886) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 285. Erstes Blatt.

Montag den 18. Oktober

1886.

Bekanntmachung.

Die Wittve des Schreiners Lorenz Köhler, Luise geb. Jung dahier, wurde durch Beschluß Gr. Amtsgerichts hier selbst von Heutigem in Besitz und Gewahr des ehe männlichen Nachlasses eingesetzt.
Karlsruhe, den 14. Oktober 1886. **Gerichtsschreiberei Gr. Amtsgerichts.**
W. Frank.

Freiwillige Feuerwehr.

Berammlung der Chargierten

Montag den 18. Oktober, Abends 1/9 Uhr, im Hotel Prinz, Birtel 31.
Das Kommando.
Doering. Fr. Maish.

Fabrikversteigerung.

Montag den 18. Oktober l. J., Vormittags 9 Uhr, werden in der Alab.-miesstraße 48 im untern Stod nachverzeichnete, zum Nachlaß der Frau Professor Kärcher gehörige Fabrikgegenstände gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:
Frauenkleider, 2 Betten, einiges Werkzeug, 1 Kanapee, 1 Fauteuil, 1 Chiffonniere, 2 Kommoden, 2 Nachttische, 1 Nähtisch, 1 Schrank mit Glasüren, mehrere Tische und Stühle, 1 eiserner Herd und sonst verschiedene Gegenstände, wozu Kaufstübhaber andurch eingeladen werden.
Karlsruhe, den 15. Oktober 1886. **F. Knab, Waisenrichter.**

Waaren- und Fabrik-Versteigerung.

3.3. Wegen Geschäftsaufgabe werden am **Montag den 18. Oktober l. J.,** Morgens 9 Uhr und Mittags 2 Uhr in der Durlacherstraße 34 gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, als:
eine größere Anzahl emaillirter Kochgeschirre aller Art, Kupfergeschirre, Eisengeschirre durch alle Rubriken, ferner 2 Futterschneidmaschinen, 2 Mähenmühlen, Sodafaren, Grasschneidmaschinen (Fabrik Mannheim), eine Partie Schwungräder, Dezimalwaagen von 400, 250 und 150 Kilo Tragkraft, Schleifsteine, Amböse, Anhängerschilde, Schneidkluppen für Installeure und Schlosser, Feilen und sonst verschiedene neue Geräte;
ferner: 1 vollständiges Bett mit Haarmatratze, 1 Weiserkommode, 1 Chiffonniere, 1 Kanapee, 1 runder Tisch, 1 Nähmaschine zum Treten, Frauenkleider, Werkzeug, 1 Küchenschrank, 1 Herd und sonst verschiedene Hausrath, wozu Kaufstübhaber einladet
Karlsruhe, den 15. Oktober 1886. **L. Ph. Dressel.**

Pferd-Versteigerung.

2.2. Montag den 18. Oktober d. J., Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich wegen Theilung eines Nachlasses vor dem Gasthaus zum Wiener Hof (Kasernenplatz) gegen Baarzahlung: ein 7jähriges, für letzten Zug sehr geeignetes Pferd — Braunsute — Lammsromm, wozu Liebhaber höflichst einladet
B. Hofmann, Auktionator.

Gläubiger-Aufruf.

2.2. Die sämtlichen Gläubiger des verstorbenen Waldhornwirths Hermann Held in Rintheim werden hiermit aufgefordert, ihre etwaige Forderung an diesen am

Mittwoch den 20. d. Mts.,

Nachmittags 2 Uhr, im Geschäftszimmer dahier mündlich oder schriftlich anzumelden und zu begründen, widerigenfalls sie bei Vertreibung der Masse nicht berücksichtigt werden.
Karlsruhe-Mühlburg, den 2. Oktober 1886.
Groß. Notar
Mathos.

Pfänder-Versteigerung.

Die Versteigerung der über 6 Monate verfallenen Fahrnispfänder bis zu Lit. N. Nr. 9200 wird **Montag den 18. Oktober ds. J.,** Nachmittags von 2 Uhr an,

fortgesetzt. 2.2.
Zum Verlaufe kommen: gold. u. silb. Uhren, gold. Ketten, Ringe, silb. Löffel, Kleidungsstücke, Werkzeug u. dergl.
Karlsruhe, den 16. Oktober 1886.
Städtische Spar- und Pfandleihkassen-Verwaltung.

Versteigerung.

2.2. **Montag den 18. Oktober d. J.,** Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr beginnend,

werden im Auftrag Zähringerstraße 29, 2. Stod, gegen Baarzahlung versteigert:

eine große Partie feine Vorhänge in allen Breiten, Damen- und Kinderpaletots, wollene Tücher, sowie eine große Partie Portemonnaies. Liebhaber sind höflichst eingeladen.
S. Hirschmann, Auktionsgeschäft.

— Kaiserstraße 110 ist der 4. Stod von 5 Zimmern, Alkov und Zugehör auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres zu erfragen Lessingstraße 6, 3. Stod, bei Frau Schweizer.

— Karlstraße 18 ist im 3. Stod eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung an ruhige Leute auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Hotel Lannhäuser am Büffet.

— Lessingstraße 3, zunächst der Kaiser-Allee, sind der 2. Stod, enthaltend 6 Zimmer, Badezimmer nebst allem Zugehör, sowie eine Wohnung von 4 Zimmern und Zugehör, sogleich zu vermieten.

— Lessingstraße 5a, nächst der Kaiser-Allee, sind der 2. Stod, bestehend in 6 Zimmern nebst Badezimmer, sowie der 3. Stod von 4 Zimmern und sämtlichem Zugehör auf den 23. Oktober zu vermieten. Die Wohnungen haben eine gesunde, freie Lage und sind der Neuzeit entsprechend eingerichtet. Zu erfragen Lessingstraße 7 im Laden.

— Lessingstraße 26 ist der 2. Stod, bestehend aus 4 Zimmern, Speisekammer, Küche mit Wasserleitung, einer Mansarde, Antheil an der Waschküche, Speicher und einem schönen, großen Keller, sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen daselbst.

— Lessingstraße 38 ist auf 23. Oktober der 3. Stod zu vermieten. Näheres im Laden.

*3.3. Luisenstraße 81 (Neubau) sind zu vermieten: der 2. Stod von 5 Zimmern sammt Zugehör, im 4. Stod 2 Zimmer mit Zugehör auf 23. Oktober. Zu erfragen Waldhornstraße 57.

6.3. Ruppurrerstraße 92 ist im 2. Stod eine Wohnung von 2 großen Zimmern, Küche und Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres in der Wirthschaft.

5.3. Schirmerstraße 6 (Hardtvald-Stadttheil) ist der 2. Stod, bestehend aus 6 oder 7 Zimmern, sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Hause selbst.

3.3. Stephanienstraße 5 sind sofort oder per 23. Oktober der 1. und 2. Stod von je 7 elegant hergerichteten Zimmern nebst Küchen, Kellern, Gartengenuss und Waschküche zu vermieten, auch können nach Wunsch jedem einzelnen Stode beliebig Zimmer des 3. Stodes beigegeben werden. Zu erfragen parterre.

2.2. Werderstraße 67 ist im Vorberhaus eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche nebst allem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten.

*2.2. Eine Mansardenwohnung mit Wasserleitung, Küche, Keller, Speisekammer u. s. w. ist auf 1. November an stille Leute zu vermieten. Näheres Zähringerstraße 92.

4.2. Im westlichen Stadttheil ist eine Wohnung im 2. Stod, bestehend aus 6 Zimmern (Balkon), 2 Alkoven nebst sonstigem Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Hirschstraße 22 im Laden.

— Auf 23. Oktober ist eine freundliche Wohnung von 6 großen Zimmern, Küche, Speisekammer, 2 Mansarden und 2 Kellerabtheilungen etc. zu vermieten. Näheres Kriegstraße 34 im Laden rechts.

— Kaiserstraße 92 ist in der 1. Etage eine schöne Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern mit Balkon nebst Zugehör, der Neuzeit entsprechend, auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres bei A. Kiefer.

*3.2. Eine Wohnung im Hochparterre, bestehend aus Salon und Schlafzimmer nebst Veranda und Dienerzimmer event. Mansarde, ist vom 1. November ab zu vermieten. Näheres Durlacher Allee 12 im 2. Stod.

Das Haus Stephanienstr. 11, sofort beziehbar, mit Garten, soll vermietet werden; dasselbe ist vollständig umgebaut und elegant ausgestattet. Näheres Hirschstr. 28, Bureau. 4.2.

Zimmer zu vermieten.
— Zwei freundliche Zimmer, Hochparterre, je mit besonderem Eingang und mit drei Fenstern nach der Straße gehend, sind unmöblirt sofort zu vermieten. Auf Wunsch kann das Schlafzimmer auch möblirt werden. Näheres Hirschstraße 44, parterre.

— Ein gut möblirtes Zimmer, mit 2 Fenstern auf die Straße gehend, ist mit einem oder zwei Betten und mit ganzer Pension sogleich zu vermieten: Bürgerstraße 2 im 2. Stod.

— Bahnhofstraße 48, nächst der Ruppurrerstraße, ist ein gut möblirtes, nach der Straße gehendes Zimmer sogleich oder später zu vermieten. Näheres daselbst eine Stiege hoch.

— Zwei schön möblirte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) sind Kaiserstraße 187, Bel-Etage, zu vermieten.

3.3. Ein möblirtes Zimmer ist zu 10 Mark monatlich zu vermieten: Kriegstraße 89.

— Ein großes Mansardenzimmer ist auf 23. Oktober an eine ruhige Person zu vermieten. Näheres Weberstraße 7 im 2. Stock.

3.3. Ein hübsch möbliertes, zweifelhafte, geräumiges Zimmer ist zu vermieten: Vestingstr. 24 im 3. Stock.

*2.2. Akademiestraße 51, eine Treppe hoch, ist ein einfach möbliertes Zimmer an einen soliden Herrn sogleich oder auf 1. November zu vermieten.

5.4. Ecke der Kaiser- und Waldhornstraße 28 sind zwei gut möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) mit oder ohne Burschenzimmer zu vermieten. Näheres daselbst, eine Treppe hoch.

Amalienstraße 33 ist im 2. Stock des Hinterhauses ein freundliches, möbliertes Zimmer (Aussicht in den Garten) an einen soliden Herrn zu vermieten.

2.2. In der Leopoldstraße, nahe den Anlagen, ist ein sehr großes Zimmer, welches sich auch zu einem Atelier vorzüglich eignet, auf 23. Oktober oder 1. November zu vermieten. Näheres Amalienstraße 18 im 2. Stock.

Pension-Anerbieten.

*2.2. Ein junger Herr oder Schüler findet in einer gebildeten Familie vollständige Pension. Hübsches Zimmer und gute Verpflegung sowie freundliche Aufnahme in der Familie werden zugesichert. Zu erfragen Wilhelmstraße 28, eine Treppe hoch.

Zimmer-Gesuch.

2.2. Möblierte Wohnung (Wohn- und Schlafzimmer) wird von einem Herrn gesucht. Offerten unter F. 10 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

6.5. Ein gewölbter Keller mit Kontor wird im westlichen Stadttheil per sofort zu mieten gesucht. Offerten unter F. an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Gesucht werden:

M. 18000 als zweite Hypothek auf ein Landgut, meist Wiesen, zu 5%.

M. 12000 auf zweite Hypothek auf ein hiesiges Haus zu 5%.

M. 4000 auf zweite Hypothek auf ein hiesiges Haus zu 5%.

M. 28000, erste Hypothek, auf ein Haus in guter Lage der Stadt zu 4%. Lage M. 43000.

M. 20000, erste Hypothek, auf ein Haus in der Kaiserstraße.

M. 50000, erste Hypothek, auf ein neues Haus. Lage M. 80000.

Gefällige Offerten an W. Gutekunst, Hirschstraße 5. 3.2.

Zeichner-Gesuch.

3.3. In einer Metallwaarenfabrik findet ein junger Mann, der nach Modellen fertig und rasch zeichnen kann, Stellung als Zeichner. Gehalt jährlich 1200 Mark. Gute Zeugnisse und Leistungserweise erforderlich. Gesl. Anerbieten sub S. 51792 an Haasenstein & Vogler, München erbeten.

Ein tüchtiger Installateur

für Gas und Wasser findet sofort Arbeit: Wilhelmstraße 2. 2.2.

Eine gute Verkäuferin, Chr.,

in der Manufaktur-Branche bewandert, findet auswärts Stellung. Kost und Wohnung im Hause. Franco-Offerten unter Chiffre G. O. befördert das Kontor des Tagblattes. 3.3.

Stellen-Anträge.

3.2. Gesucht wird ein junger Mann auf 1. November, welcher die Baugewerkschule besucht, wömmöglich aber schon vorher einige Klassen einer Realschule absolvierte, in ein hiesiges Baugeschäft, event. ein junger Mann mit gleicher Vorschule. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

3.3. Ein erster Kapsbursche wird gesucht. Nur solide, mit guten Zeugnissen versehene wollen sich melden im **Kosbräuhaus.**

Gesucht

wird eine reinliche Frau zur Bedienung eines Herrn in den Morgenstunden. Näheres im Restaurant zu den Vier Jahreszeiten. *3.2.

Ludwig Oehl,



Grossh. Hoflieferant, Kaiserstrasse 116, empfiehlt

farbige Damen-Glacé-Handschuhe

mit 3 Knöpfen und breiter Raupennaht, vorzüglich in Qualität und Schnitt, 3.3.

das Paar Mk. 2 50,

schwarze Damen-Glacé-Handschuhe

mit 2 Knöpfen, eine sehr solide Qualität, das Paar Mk. 1.50,

sowie in farbig und schwarz die bekannten feineren Sorten.

Die grösste Auswahl

in ungarirten

Hüten u. Garnir-Artikeln

empfehl

3.2.

L. Ph. Wilhelm,

Ecke der Kaiser- und Herrenstrasse 19.

Wiederverkäufern Vorzugspreise!

Unser Lager ist für neubeginnende Saison auf das Reichhaltigste in

Herren- u. Damen-Handschuhen

assortirt, was wir empfehlend anzeigen.

Geschwister Söll,

Kaiserstraße 153, gegenüber dem Museum.

NB. Wir machen noch auf eine Parthie zurückgesetzter Handschuhe aufmerksam. 7.2.

Brüsselsteppich-Reste,

als Bettvorlagen geeignet,

weit unter'm Selbstkostenpreis empfohlen

Dreyfus & Siegel,

Kaiserstraße 197. 4.2.

T. Kellnerinnen,
bessere, finden in ersten und größten Stab-
liffementis in Karlsruhe, Stuttgart, Straß-
burg, Freiburg und Heidelberg vorzügliche Stellen
durch das H. u. p. Blatungs-Bureau von R. Trö-
ster, Karl-Friedrichstraße 3. 5.4.

U. S. n. Dienstpersonal aller
Art findet stets die besten Stellen hier und auswärts
durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau,
Blumenstraße 4, Ecke der Herrenstraße. —

Tüchtiges weibliches Dienstpersonal
jeder Branche findet sofort hier und auswärts sehr
gute Stellen. Näheres bei Frau Reinbold, Ama-
lienstraße 27 im 2. Stod. 2.2.

Eine Monatsfrau
wird gesucht: Viktoriastraße 12, 1. Stod (Vorder-
haus). 3.2.

Lehrling-Gesuch.
4.2. Unter günstigen Bedingungen kann bei mir
ein junger Mann mit genügenden Schulkenntnissen
als **Lehrling**
eintreten.

Oscar Laffert Nachfolger,
Musikalien-, Kunst- und Instrumenten-Handlung.

Stellen-Gesuche.
Eine alleinstehende, gebildete junge Frau aus
achtbarer Familie sucht Stelle zur Führung eines
kleinen bessern Haushaltes. Salair nicht beans-
sprucht. Offerten sind unter G. H. J. postlagernd
Karlsruhe zu richten. *3.3.

2.2. Eine alleinstehende Frau, welche gut mit
Kindern umgehen kann, Bügeln und das Anfertigen
von Kinderkleidern aller Art versteht, würde über
Tag die Aufsicht von Kindern übernehmen. Schrift-
liche Offerten werden Kronenstraße 45 im 2. Stod
rechts erbeten.

Beschäftigungs-Gesuche.
*3.2. Ein junger Mann mit häßlicher Hand-
schrift hat freie Stunden zur Verfügung, die
er gerne mit Fertigung von Abschriften aus-
füllen möchte. Gest. Offerten nimmt ent-
gegen das Kontor des Tagblattes unter
G. H. Nr. 20.

3.3. Eine Frau sucht noch einige Kunden im Was-
chen und Bügeln; auch empfiehlt sich dieselbe im
Bügeln und Wischen von Parquetböden sowie im
Lackieren von Böden. Zu erfragen Akademiestr. 13
im 3. Stod.

3.2. Ein junger, fleißiger Mann (militärfrei),
welchem gute Empfehlungen zur Seite stehen und
eine betagte Mutter zu unterstützen bestrebt ist,
sucht Beschäftigung welcher Art sie auch sei. Nä-
heres Schwabenstraße 4 im Hinterhaus, 1 Treppe
hoch.

Tit. Herrschaften
empfiehlt sich eine tüchtige **Kleidermacherin:**
Birkel 21, parterre. 4.4.

Kleidermacherin,
eine tüchtige, welche nach dem Journal arbeitet,
empfiehlt sich den geehrten Herrschaften im An-
fertigen von neuen sowie im Umändern von ge-
tragenen Kleidern und sichert prompte und billige
Bedienung zu. Näheres Kronenstraße 16 im
2. Stod des Hinterhauses. 3.3.

Alle Art Wäsche
wird zum Bügeln angenommen und bei billiger
Berechnung pünktlich besorgt: gr. Spitalstraße 17
im 2. Stod des Hinterhauses. 3.3.

Villa,
eine gut rentirende, in der Kriegerstraße, mit Vor-
und Hintergarten, ist mit entsprechender Anzahlung
veräußert. Anfragen befördert das Kontor des
Tagblattes unter Chiffre M. 26. 2.2.

Möbel zu verkaufen:
2 feine, nußbaumpolirte Waschränken, 1 Aus-
ziehtisch, 1 Sopha Tisch (eichengewölbt), 4 feine
Bettstellen (eichen, Renaissance), sämtliches neu
und in solider Arbeit: Belfortstraße 5 im Hinter-
haus. 2.2.

Eine Ladeneinrichtung,
für Kurzwaaren oder ähnliche Branche bestens
geeignet, noch ganz neu, ist wegen Mangels an
Raum sofort billig zu verkaufen. Näheres
Walbstraße 42 im Laden. 3.2.

Necht türkische Tabake u. Cigarretten

Fabrikmarke: **Odaliske,**
bestes Renommée für feine Qualität.
Türkische Tabake nach Gewicht in jedem beliebigen Quantum
in stets frischer Waare. 3.2.
Niederlage: **Bähringerstraße 108.**

Herbst- & Winter-Saison

offerire aus meinem reichassortirten Lager als besonders
billig:

- 105 cm breit Tartan in den
neuesten Carreaux per Meter 85 Pf.,
- 105 cm breit Winter-Neige,
sehr dauerhaft und solid, 85 Pf.,
- 110 cm breit Plaid in den
neuesten Farben u. Carreaux M. 1.10,
- 105 cm breit Egyptien,
neuester Costüme Stoff, carrirt und
gestreift, M. 1.30,
- 105 cm breit engl. Cheviot,
dauerhaft und solid, M. 1.30,
- 105 cm breit Damentuch
in allen neuen Farben per Meter
M. 1.20,
- 105 cm breit Surano, feiner
Costüme Stoff in allen Farben,
M. 1.30,
- 100 cm breit Damentuch
mit erhöhten Streifen, écaré, M. 1.80,
- 105 cm breit Cachemires,
reine Wolle in 12 Farben, M. 1.25,
- 105 cm breit Winter-Serge,
reine Wolle in allen Farben,
M. 1.50,
- 110 cm breit Cachemires,
double, reine Wolle in 15 Farben,
M. 2.—,
- 110 cm breit Drap de
Sedan, reine Wolle in 20 Far-
ben, M. 2.20,
- 110 cm breit Croisés,
reine Wolle, das neueste der Saison,
M. 1.90,
- 110 cm breit Winter-Neige,
neu und solid, M. 1.80,
- 110 cm breit Cachemires
de l'Inde, reine Wolle, Neu-
heit, M. 2.20,
- 115 cm breit Tuch-Cheviot,
reine Wolle, schwer, statt M. 3.25,
nur M. 1.90.

Großes Lager in schwarzen Costüme Stoffen zu alten
billigen Preisen, trotz des Aufschlages — Sammt, Seide, Unterröcke,
Weißwaaren. —

Fortlaufender Eingang Herbst- & Winter-Neuheiten.

Z. Kaufmann,

Kaiserstraße 191.

Fabrik-Lager Greizer wollener Kleiderstoffe, Verkauf einzelner
Kleider zu Fabrikpreisen.

Billigste zweifarbige **Rechnungen** in feinsten Qualität,

I^a Geschäfts- und Copir-Bücher

9.5. von J. C. König & Ebhardt in Hannover.

Kaiserstrasse **L. Doering Nachf.** Kaiserstrasse
205. 205.

Verkaufs-Anzeigen.

*22. Ein **Uttistragen** und andere Pelzsachen sind billig zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Neue Krautständer

von verschiedener Größe sind vorrätzig zu haben: Herrenstraße 7. 32.

Ankauf.

— **Juwelen, Gold und Silber** werden angekauft und zahlt die höchsten Preise

Emil Keller, Juwelier,
Kaiserstraße 199 a, Ecke der Walbstraße.

Kauf-Gesuche.

22. Ein gut erhaltener **Ladentisch (schwarz)** wird zu kaufen gesucht: Amalienstraße 18 im 2. Stock.

— Ein gebrauchtes **Pianino** (von 150—350 M.) wird zu kaufen gesucht. Offerten unter B. W. 16 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

— Es wird ein gespieltes **Pianino** zu M. 150 bis M. 300 zu kaufen gesucht. Offerten erbeten im Pianolager, Herrenstraße 31.

Gebrauchtes Schreinerwerkzeug

wird zu kaufen gesucht. Schriftliche Angebote unter R. 100 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben. *22.

— **Frau Main, Kaiserstraße 105,** zahlt den höchsten Wert für gebrauchte Herren- und Frauenkleider, Betten, Möbel, Schuhe und Stiefel, Gold und Silber sowie allerhand Borten.

— **Die allerhöchsten Preise** für getragene Herren- und Frauenkleider, Betten, Möbel, Schuhe und Stiefel, Gold, Silber und Borten zahlt **A. Dwig, Durlacherstraße 60.**

— **Die allerhöchsten Preise** für getragene Herren- und Frauenkleider, Betten, Möbel, Schuhe, Stiefel, Silber, Gold, Uniformen, allerlei Borten zahlt **Frau Reutlinger Wittwe, große Spitalstraße 14.**

Empfehlung.

Unterzeichnete empfiehlt sich den geehrten Herrschaften **Karlruhe's** im Verkauf von **Gold, Silber, Herren- und Damenkleidern, Betten, Weißzeug** etc. und zahlt hierfür die höchsten Preise. Adressen bittet man bei **Herrn Octroierheber Keller** vor dem Bahnhofs, und bei dem **Octroierheber am Mühlbürgerthor** abzugeben.

32. **Frau Lazarus aus Bruchsal.**

Gänselebern

werden fortwährend angekauft: Büraerstraße 17.

Erdbeerwein,

Tokayer, Malaga, Portwein, feinsten Burgunder, Bordeaux, Arac, Rum, Cognac, Kirchwasser, Champagner, alles nur in bester Waare, empfiehlt

— **Louis Lüder, Westendstraße 20.**

20.4. **Thee**

in anerkannt guten Qualitäten neuer Ernte empfiehlt

A. Winter & Sohn,
Nachfolger Friedrich Köchlin.

Thee

aus der Theehandlung von **Heinr. Wihl. Schmidt** in Frankfurt ist in verschiedenen Qualitäten von 50 Pf. das 1/4 Pfd. an zu Originalpreisen des Hauses in 1/4 und ganzen Pfund-Packeten stets vorrätzig: **Walbstraße 54.**

Chin. Thees

der **Königsberger Thee-Compagnie,** offen und in Packets, in circa 20 Sorten stets frisch vorrätzig bei

Fr. Maisch,

Großherzoglicher Hoflieferant,
Ludwigsplatz 57.
10.4. **Sämtliche Packetchen sind plombirt.**

Joseph Halle,

96 Kaiserstrasse 96,

Specialgeschäft für Corsetten.

Lager in hochfeinen „**Brüsseler Corsets**“ anerkannt bestes Fabrikat.

Allein-Verkauf: **Ziegler's Patentuhrfeder-Corsets**

(wohl zu unterscheiden von Uhrfeder-Corsets aller anderen Fabrikate).

Kinder- und Mädchen-Corsets, Geradehalter, Umstands-Corsets etc.

Corsets nach Maass in beliebigen Stoffen und bestem Schnitt.
Atelier für Reparaturen.

F. G. Brückner Sohn,

Kaiserstrasse 205, eine Treppe hoch.

Specialität für feine Herrengarderobe.

Grosses Lager deutscher, englischer und französischer Stoffe.

10.6.

Das Möbelgeschäft

Hch. Rothweiler, Zähringestraße 82,

empfehlte sein Lager jeder Art selbstverfertiger Möbel, sowie

complete Zimmereinrichtungen

in einfacher und reicher Ausführung. Gestl. Aufträgen nach eigenen oder gegebenen Zeichnungen unter Garantie solider Ausführung zu mäßigen Preisen sehr entgegen.

Karlsruher bautechnisches Bureau,

Lammstraße 3.

Anfertigen von Plänen, Bauleitung u. s. w. zu Neu- und Umbauten.
Gutachten. Vertretung bester Firmen.

Billig zu verkaufen:

eine **Ladeneinrichtung, Schaufenstergestelle, Gaseinrichtung, Gaslüstres, Schaufensterrouleaux, Firmenschilder.**

A. Herzmann & Co.,

32.

Kaiserstraße 161.

Mittwoch den 20. Oktober 1886

Erster Kammermusik - Abend

2.1.

im **Foyer des Großh. Hoftheaters,**

unter gefälliger Mitwirkung der Großh. Bad. Hofopernsängerin **Fräulein Sofie Fritsch** und des Pianisten **Herrn Heinrich Ordenstein.**

Programm: 1) **Streichquartett** (F-dur, Op. 59) von Beethoven. 2) **Sefang.** 3) **Klavierquintett** (Es-dur, Op. 44) von Schumann. — Anfang 7 Uhr. Ende nach halb 9 Uhr. — Abonnement: Reservirter Platz 8 Mark, nichtreservirter Platz 5 Mark. Außer Abonnement: Reservirter Platz 2 Mark 50 Pfg., nichtreservirter Platz 1 Mark 50 Pfg. — Billete sind in den Musikalienhandlungen der Herren **Dort, Schuster und Laffert Nachf.,** sowie Abends an der Kasse zu haben.

Decke, Steinbrecher, Hoß, Lindner.

Schluss des Ausverkaufs

am 22. Oktober.

Sämmtliche Vorräthe werden zu

Schleuderpreisen

ausverkauft.

Herbst-Paletots	von 10	Mark an,
Winter-Paletots	" 12	" "
complete Sac-Anzüge	" 15	" "
" Jaquettes-Anzüge	" 20	" "
" Gehrock-Anzüge	" 25	" "
Beinkleider	4	" "
Knaben-Paletots	3	" "
Schlafröcke	11	" "
Joppen und Hausröcke	5	" "
Jungen-Anzüge	12	" "

Niemand versäume diese nie wiederkehrende Gelegenheit.

A. Herzmann & Co.,

Kaiserstraße 161.

5.3.

Schluss des Ausverkaufs

am 22. Oktober.

Neuheit, sehr praktisch und schön Pianino-Lampe, Patent.

Beleuchtung von oben (die Lampe wird auf den Deckel des Instrumentes gestellt).
Preis Mk. 10.— Musterlampe brennt jeden Abend im Pianolager von

Ludwig Schweisgut, Herrenstrasse 31.

Bekanntmachung.

Mache ein correspondirendes Publikum darauf aufmerksam, daß ich bis 20. d. Mts. in hiesiger Stadt im Hause des Herrn Lembke, Friedrichsplatz 3, eine Privat-Brief-Beförderung errichten werde und werde meine Kisten in geeigneten Lokalen anbringen lassen. Beförderungs-Preis: offenes Schreiben zu 1 Pfg. und geschlossenes zu 2 Pfg., mache aber noch besonders darauf aufmerksam, daß meine Papier-Briefmarken nur für meine Privat-Brief-Beförderung gültig sind, außer der Stadt aber keinen Werth haben.

3.2.

Hochachtungsvoll E. Reinhardt.

Hiermit die ergebene Anzeige, daß die **Neuheiten** für **Herbst** und **Winter** in großer Auswahl eingetroffen sind. Dieselben umfassen in den mannigfaltigsten Qualitäten: **einfarbige und gemusterte Kleiderstoffe, schwarze und farbige Seidenstoffe, glatte und gemusterte Samme und Plüsch, schwarze Kleiderstoffe, Unterrockstoffe, Regenmäntel, Jacken, Wintermäntel, Costüme, Tricottailen, Costümeröcke, Morgenkleider, Unterröcke, Kindermäntel, Kinderkleidchen, Regenschirme u. s. w.**

S. Model.

22.

Wintermäntel

in den neuesten Erscheinungen sind in reichhaltiger Auswahl eingegangen.

Emil Müller,

Specialität: Damen-Confection und schwarze Waaren,

Ecke der Kaiser- und Douglasstrasse.

22.

Neue große Zufendungen

in

Regen- und Wintermänteln

empfehlen zu den billigsten Preisen

L. S. Léon Söhne,

175 Kaiserstraße 175.

Aufforderung, das Adressbuch für 1887 betreffend.

Berichtigungen für das neue Adressbuch, mit Ausnahme von bereits polizeilich angemeldeten Wohnungsveränderungen, bitte ich vor dem 1. November an mich gelangen zu lassen, da die Vergrößerung des Buches durch die Aufnahme von Mühlburg früheren Beginn des Drucks verlangt. Insbesondere wollen Vereine, Agenten etc. Veränderungen bei den im Adressbuch über sie befindlichen Angaben mitzuteilen nicht unterlassen.

22.

J. Bielefeld's Verlag, Kriegstrasse 21.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Buchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von B. Müller in Karlsruhe.